

Ressort: Politik

SPD-Politikerin Taubert warnt vor Neuauflage der Großen Koalition

Berlin, 07.01.2018, 11:56 Uhr

GDN - Die Interimsvorsitzende der SPD-Thüringen, Heike Taubert, hat ihre Partei vor einer Neuauflage der Zusammenarbeit mit CDU und CSU gewarnt. "Wir sind gegenüber einer Fortsetzung der Großen Koalition grundsätzlich äußerst skeptisch, was offensichtlich auch die Mehrheit der Bevölkerung so sieht", sagte Taubert der "Welt" (Montagsausgabe).

Die Thüringer SPD erwarte, dass die Sondierungsgespräche ergebnisoffen geführt werden. Die SPD-Thüringen hat als Landesverband per Beschluss einen Eintritt in eine Große Koalition abgelehnt. Taubert, die auch Finanzministerin in Thüringen ist, begründete ihre Skepsis vor einer Koalition mit der Union mit fehlenden Gemeinsamkeiten und speziell dem Auftreten der CSU. "Neben mangelnden inhaltlichen Schnittmengen lässt es auch das gegenwärtige Verhalten der CSU fragwürdig erscheinen, ob eine Große Koalition die notwendigen Gemeinsamkeiten aufbringt um Deutschland weiter voranzubringen." Taubert ist zurzeit kommissarische Vorsitzende des Landesverbands, weil sich Andreas Bausewein kürzlich von der Spitze zurückgezogen hat, um sich auf sein Amt als Erfurter Oberbürgermeister zu konzentrieren.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100262/spd-politikerin-taubert-warnt-vor-neuauflage-der-grossen-koalition.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619